

Missionsärztliches Institut.



Missionsärztliches Institut.

Das langjährige Streben katholischer Kreise, ein missionsärztliches Institut für Deutschland zu schaffen, ist mit Erfolg gekrönt worden. Mit dem Wintersemester ist dasselbe in der Universitätsstadt Würzburg eröffnet worden. Studenten und Studentinnen der Medizin, welche durch ihre Kenntnisse, ihren Einfluß und christlichen Lebenswandel dereinst mitwirken wollen an dem großen Apostolate Christi, welche mit hinausziehen wollen in die Missionsländer, um leibliches Elend zu lindern und dem geistigen Wohle des Nächsten die Wege bahnen zu helfen, finden hier Aufnahme und Schulung für ihren hohen Beruf. Fertige Aerzte und Aerztinnen, die sich dem Missionswerk anschließen möchten, erhalten hier noch die letzte Vorbereitung vor ihrem Auszuge in die Mission.

Das neue Unternehmen soll keine Erwerbsquelle sein. Nur wer getragen ist von wahrhaft christlicher und idealer Gesinnung, wer mitarbeiten will an dem Aufbau des Reiches Christi und seiner Kirche in den Heidenländern, wer sein Können und seine Kräfte wenigstens für eine Anzahl von Jahren selbstlos dem großen Missionswerk zu widmen bereit ist, möge in die Reihen dieser bevorzugten Edelmänner und Edelfrauen treten.



Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur P. L. Tremel in Lohr a. M.
Druck und Verlag der Missionsdruckerei St. Joseph, Reimlingen (Schwaben).